

INFO: Wie aus einer Geschichte ein Comic wird

Bildende Kunst M, R, E 8



Vorgehen

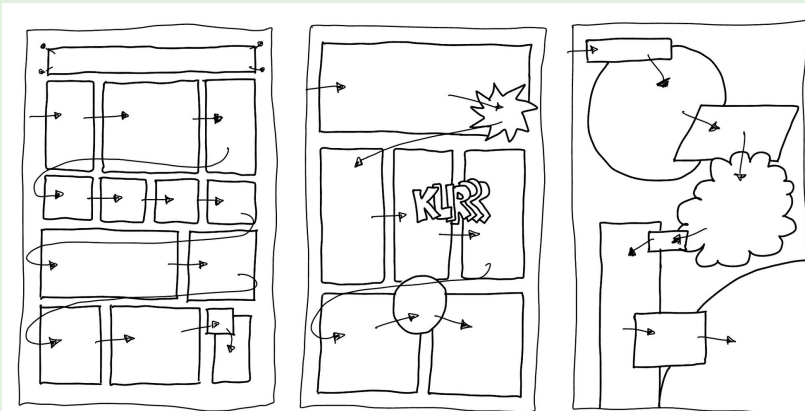
1. Überlege dir ein **Thema**. Am Besten eignet sich ein Alltagsthema, z. B. „Der Fund“, „Eine Überraschung“, „Der große Auftritt“, ...
2. Lege fest:
 - **Wer** ist dabei? (**Charakter**)
 - **Was** passiert? Gibt es ein/e Besonderheit, Geheimnis, Fähigkeit, Ereignis,... ? (**Handlung**)
 - **Wo** findet die Geschichte statt? (**Ort**)
5. Gliedere deine Geschichte in **kurze Abschnitte (=Bilder)**.
3. Lege zu Beginn fest wie viele **einzelne Bilder (Panels)** notwendig sind, um die Geschichte zu erzählen.
Stelle nur Momente und Szenen dar, die für die Handlung wichtig sind!
4. Wähle einen Charakter als Hauptfigur für deine Geschichte aus.
Achte auf die Wiedererkennbarkeit deines Charakters.
5. Beginne mit einem skizzenhaften **Vorzeichnen** mit **Bleistift**.
Beachte, dass du verschiedene **Perspektiven** einsetzen kannst.
6. Texte und Kommentare werden in **Sprech-** oder **Denkblasen** und als **Geräuschwörter** eingefügt.
Denke daran: *Im Comic spielt das Bild die Hauptrolle, nicht der Lesetext!*
7. Vollende danach deine Zeichnung, indem du die Bleistiftlinien sorgfältig mit **Fineliner** nachfährst und den Comic dann **farbig** gestaltest.
8. Übrigens: Ein **Titel muss**, ein **Extra-Titelblatt kann** sein.



Wie fange ich an?



Anordnung und Gestaltung der Panels



Die Wirkung des Bildes wird durch **Perspektive**, also den Blickwinkel des Betrachters, beeinflusst. **Wechsle zwischen verschiedenen Perspektiven.**



Bereitgestellt von: MNWeG
Stand: 06.07.2023

Lizenzhinweise: <https://editor.mnweg.org/mnw/dokument/wie-aus-einer-geschichte-ein-comic-wird-2>

Seite: 1/1

